



# VDV Jahrestagung

## Zwischenbilanz DB InfraGO

11.06.2024



# Ambitionierte verkehrspolitische Ziele fordern ein neues Vorgehen

**+100%**

**Verdopplung der Verkehrsleistung im Schienenpersonenverkehr**

**Deutschlandtakt<sup>1</sup>**

**Schrittweise Umsetzung für besseres Verkehrsangebot**

**Von 19% auf 25%**

**Höherer Marktanteil im Schienengüterverkehr**

**Mit einem neuen Infrastrukturregime gestalten und betreiben wir ein sicheres, leistungsstarkes und robustes Schienennetz mit attraktiven Bahnhöfen. Für das Gemeinwohl.**

1. Ziel ist ein integrierter Taktfahrplan, u.a. mit Halbstundentakt auf wichtigsten FV-Verbindungen, entsprechende NV-Anbindungen in den Knotenbahnhöfen und ausreichend Kapazität für den GV





# Bund und DB haben gemeinsam erfolgreich den Grundstein für die gemeinwohlorientierte Infrastruktur gelegt



(✓) BSWAG-Novelle<sup>1</sup>

## Gesetzliche Grundlage

## Finanzierungs- rahmen

- ✓ Ableitung konkreter Mittelbedarf
- ✓ Signifikante Mittelerhöhung für die Schieneninfrastruktur vom Bund
- ✓ Substanzieller Betrag mit „+29 Mrd. EUR“ im Finanzplan 2024-2027 hinterlegt, Fortschreibung im BHH 2025 offen

## Inhaltliches Konzept und Gesamtprogramm

- ✓ Festlegung umfassender Programmatik mit quantifizierbaren Zielen
- ✓ Mit Stakeholdern gemeinsam erarbeitetes Zielbild

# Programm InfraGO

## Steuerung durch den Bund

- ✓ Erarbeitung von neuem Steuerungsmodell InfraGO
- ✓ Erarbeitung Konzept Infraplan
- ✓ Einrichtung Sektorbeirat

## Zusammenlegung zu neuer Gesellschaft

- ✓ Verschmelzung von DB Netz und DB Station&Service
- ✓ Weitere Optimierung der Strukturen durch Aufnahme von erfolgskritischen Gesellschaften in Prüfung

## Beteiligung und Transparenz

- ✓ Dialog mit Branche und Verbänden intensiviert und Mitarbeitende eng beteiligt

(1) Vermittlungsverfahren noch laufend

# Um die kritischen Hürden zu überwinden und die Digitalisierung zu beschleunigen müssen erfolgskritische Funktionen gestärkt werden



Maßnahmen		Inhaltliche Anforderungen		Erforderliche Stärkung der jeweiligen Funktionen		Handlungsvorschlag	
	Neu- und Ausbau	Groß- und Megaprojekte organisieren		Erhalt und Ausbau der Expertise in der Organisation für die Umsetzung zukünftiger Groß- und Megaprojekte		Erhalt von aufgebauten Fähigkeiten für Großprojekte durch Integration der DB PSU	
	Anforderungen entlang der Bau-phasen	 	Hochleistungs- und Flächennetz	Gewerke-übergreifende Arbeitsweisen stärken	Stärkung der Kompetenzen und Aufbau neuer Ressourcen im Bereich Projektmanagement zur erfolgreichen Durchführung von komplexen Projekten wie z.B. Korridorsanierungen	Integration erfolgskritischer Funktionen der DB E&C in die DB InfraGO	
 		Hochleistungs- und Flächennetz, Neu- und Ausbau	Hochlauf der Baumaßnahmen unterstützen	Ausbau erfolgskritischer Ressourcen in den Bereichen Planung, Bauüberwachung, Prüfung und Begutachtung sowie Umwelt- und Geoservices			
	Programmspezifische Anforderungen		Digitalisierung	Digitalisierung stärker mit Linienorganisation verzahnen	Fokussierung auf die Umsetzung von Digitalisierungsmaßnahmen, Gewährleistung von Effizienzgewinnen und Bündelung von Fähigkeiten in der „Elektrik“ bei steuerbarer Ressortgröße	Bündelung der Digitalisierungskompetenzen in einem Ressort	
		Digitalisierung	Umsetzung der Digitalisierung beschleunigen	Stärkung des Bereichs digitale Basisinfrastruktur, insb. Daten- und Kommunikationstechnologie, Digitalisierung LST und Telekommunikationstechnik	Integration von ITK-Know-how durch Überführung der DB Kommunikationstechnik		



# BSWAG: Bund und Länder verhandeln im Vermittlungsverfahren zur Novelle – **Finanzierung: Mittel für 2024 und 2025 weitgehend gesichert**



Vermittlungsverfahren zum BSWAG im Gange – mehrere Themen noch offen

- ✓ Kosten der **Unterhaltung und Instandhaltung**
- ✓ **Kosten** für IT-Leistungen im Rahmen der **Digitalisierung der Schiene**
- ✓ **Aufwandsförderung** für Bauprojekte
- ✓ Kosten für **bauliche Maßnahmen**, die aufgrund **bau- oder eisenbahnrechtlicher Anforderungen** notwendig werden
- ✓ **Ersatzinvestitionen** bei Verkehrsstationen auch mit Blick auf den zukünftigen verkehrlichen Bedarf
- ✓ Klarstellung der zum **Schienenweg gehörende Anlagen**, um **Kapazitätsausbau** von Serviceeinrichtungen (Güterterminals, Abstellanlagen etc.) sicherzustellen
- ? Verankerung der **Förderfähigkeit von Empfangsgebäuden**
- ? Weitergehende Förderung **Digitalisierung** inkl. Fahrzeugausrüstung ETCS
- ? **Förderfähigkeit von Schienenersatzverkehren (SEV)** (im Rahmen der **Sanierung der Hochleistungskorridore**)



Substanzieller Betrag im Finanzplan 2024-2027 hinterlegt, Fortschreibung im BHH 2025 offen

Bis 2027 wurden von der DB InfraGO AG **Zusatzbedarfe von +46 Mrd. EUR** identifiziert

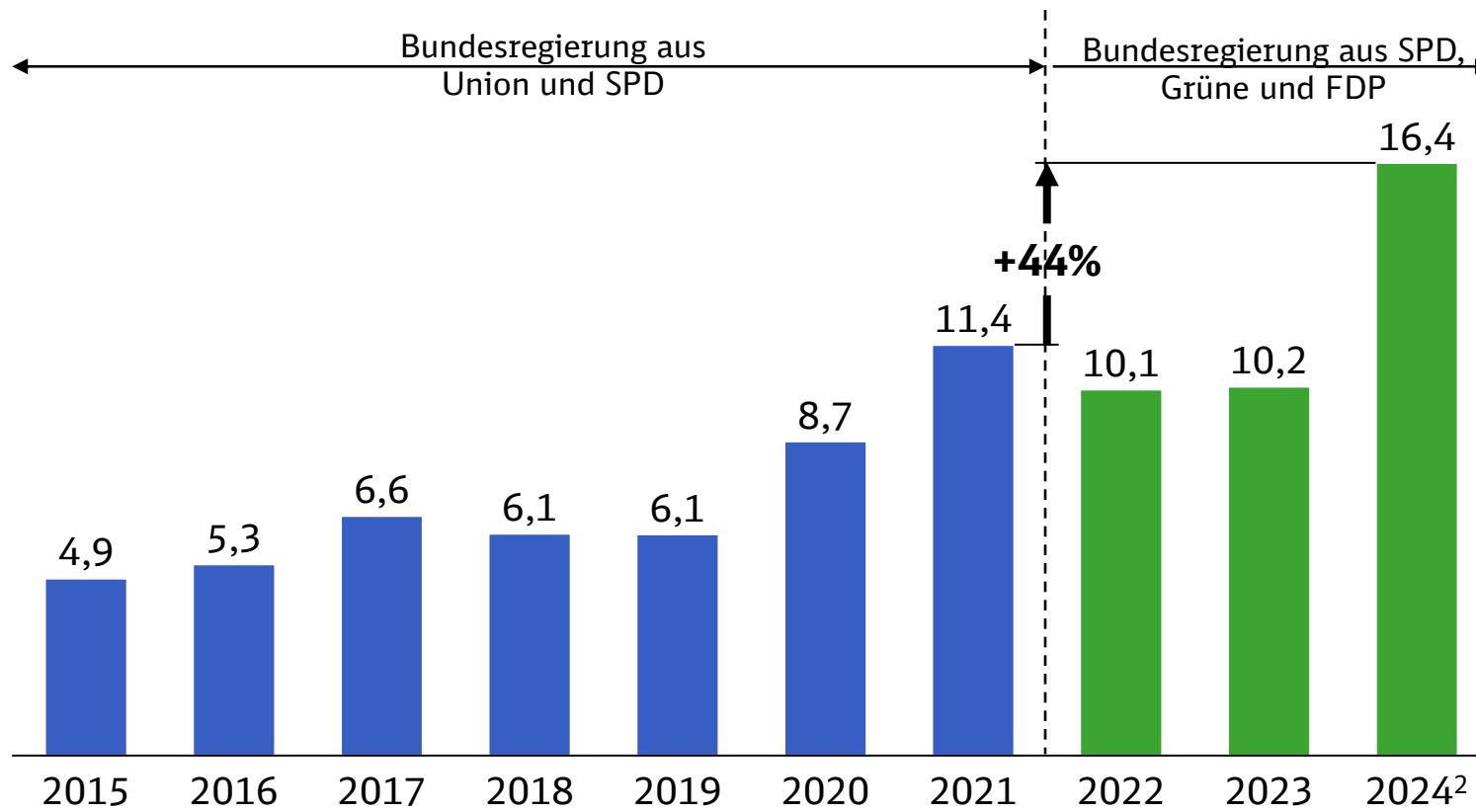


Für die kommenden **zwei Jahre** sind **viele Maßnahmen abgesichert. 2025 und in den Folgejahren** wird es darauf ankommen, **das Finanzierungsniveau zu halten** und so **auszubauen**, dass **alle Maßnahmen umgesetzt** werden können.

# Finanzierung: Die aktuelle Bundesregierung hat ggü. der DB InfraGO wortgehalten; Spürbare Mittelverbesserung in der Infrastruktur



## Öffentliche Zuwendungen für die Schieneninfrastruktur [Mrd. EUR]<sup>1</sup>



## Grundlage für erfolgreiche Umsetzung des InfraGO-Programms

- Die **öffentlichen Zuwendungen** für die Schieneninfrastruktur haben sich **unter der aktuellen Bundesregierung deutlich verbessert**.
- Die DB InfraGO wurde mit Gründung **in 2024 mit rund 16,4 Mrd. EUR finanziert**.
- Im Vergleich zu 2021 sind die **öffentlichen Zuwendungen** damit **um rund 5 Mrd. EUR oder 44% gestiegen**.

(1) Enthalten sind u.a. EKE KSP, GVFG-Bundes und Ländermittel, nicht enthalten sind Trassenpreis und SGV-Förderungen (2) Berechnung DB InfraGO

# Gesamtprogramm: Wir haben ambitionierte Ziele bis 2030 im InfraGO Gesamtprogramm festgelegt



## Highlights 2024

### Inhalt Gesamtprogramm

**Hoch verfügbar und digital verdichtet**  
Verfügbarkeit und Qualität im Bestandsnetz ist die zwingende Voraussetzung für notwendige Kapazitätssteigerung und einen funktionierenden Schienenverkehr mit **hoher Zuverlässigkeit**

### Für Alle zugänglich

Kapazitätsgerechter und attraktiver Schienenzugang für möglichst viele Menschen und Güter, über Zugangspunkte als **zentrale Anknüpfungsstellen** zu anderen Verkehrsträgern

### Gezielt erweitert

Schaffung **weiterer Kapazität erforderlich**, u.a. für Umsetzung des Deutschlandtakts



### Maßnahmenfelder<sup>1</sup>

Verfügbarkeit und Betrieb



Hochleistungsnetz



Schnelle Kapazitätserweiterung



Digitalisierung



Flächennetz



Zukunftsfähige Bahnhöfe



Serviceeinrichtungen



Neu- und Ausbau sowie Elektrifizierung



  
**Generalsanierung Riedbahn**

  
**2,05 Zustandsnote**

  
**105 Kleine und mittlere Maßnahmen in Betrieb (davon 22 in 2024)**

  
**100 Zukunftsfähige Bahnhöfe**

  
**Weichen-erneuerungen +15% (zu 2023)**

  
**Langsamfahrstellen Bestehensdauer -35%**

  
**Brücken-erneuerungen +30% (zu 2023)**

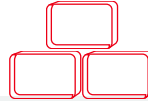
# Der Infraplan dient zur Umsetzung der strategischen Ziele sowie der Dokumentation des Fortschritts

Arbeitsstand mit dem BMDV

## Der Infraplan dient als Steuerungselement des Bundes und ...

### ...basiert auf:

- langfristiger Strategie des Bundes (D-Takt, ...)
- 5-jährigem abgeleitetem Arbeitsprogramm<sup>1</sup> (rollierend)
- den bereitgestellten Haushaltsmitteln



### ... enthält Maßnahmen zur Infrastrukturentwicklung:

- aggregierte Zusammenfassung der Maßnahmen (+Szenarien) im Infraplan inklusive KPI
- konsolidiert idealerweise bestehende Berichtsformate
- detailliert Maßnahmen und Informationen in digitaler Form



### ... ist mit der LV InfraGO verzahnt<sup>2</sup>:

- in Zukunft ist der Infraplan kohärent mit der Finanzierungsvereinbarung des Bundes
- stellt offene Finanzierungsbedarfe dar



## Dazu könnte er Kapitel enthalten zu...

<b>Strategie</b>	Überleitung der verkehrspol. Leitstrategie zu Infrastrukturzielen
<b>Kennzahlen</b>	Kapazitätssteigerung, Qualitätsverbesserungen etc.
<b>Maßnahmen/ Prozesse</b>	Neu- und Ausbau, Bestandsnetz, Serviceeinrichtungen und Bahnhöfe, Digitalisierung + Szenarien
<b>Digitales Dashboard</b>	Konkrete Maßnahmenlisten & Darstellung



(1) Idealerweise mit einem Ausblick auf 10 Jahre (2) Verzahnung ist in Ausgestaltung und wird voraussichtlich ab 2026 umgesetzt – bis dahin bleibt die aktuelle Steuerung aktiv





# Hochleistungsnetz: Mammutaufgabe Generalsanierung für das Hochleistungsnetz der Zukunft



## 2024/25: Umsetzung Hochleistungskorridore

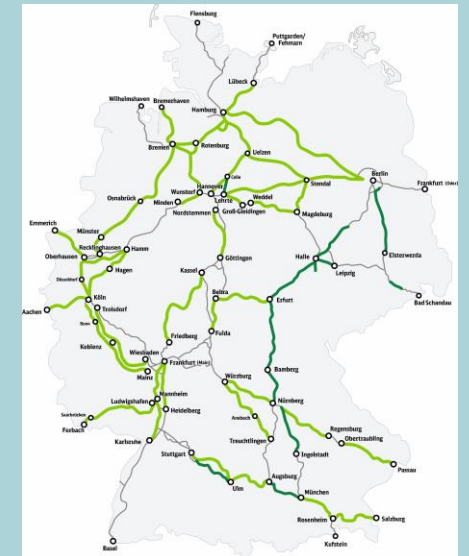
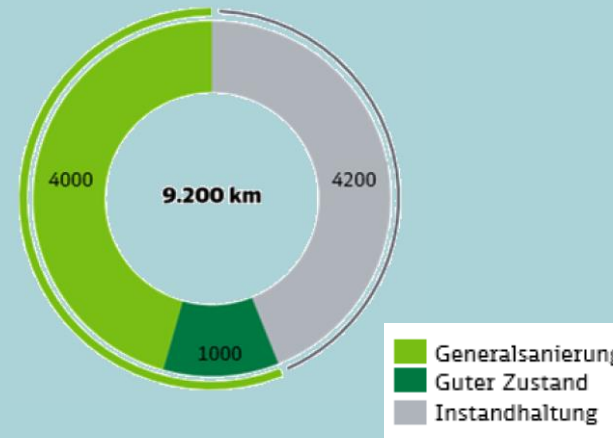
### Hochleistungskorridore vollständig finanziert:

- **Riedbahn (2024): Leistungen** für die Riedbahnsanierung inkl. SEV sind **vollst. kontrahiert**, die Generalprobe im Januar war i. W. erfolgreich, vorbereitende Arbeiten für die Vollsperrung ab Mitte Juli erfolgen unter Hochdruck
- **Emmerich – Oberhausen (2025):** aktuell in **Vergabeverfahren**
- **Hamburg – Berlin (2025/2026):** aktuell in **Vergabeverfahren**, inkl. **5G-Pilot**

Korridore ab 2026 ff. werden aktuell aufgeplant.

(1) vorbehaltlich zur Verfügung gestellter Haushaltsmittel

**Ziel bis 2030<sup>1</sup>:** Generalsanierung von **40 HLK** bzw. 4.000 km des Hochleistungsnetzes



- Wir **reduzieren zukünftige verkehrliche Einschränkungen** auf ein Mindestmaß und schaffen so mehr **Planbarkeit** für unsere Kunden
- **Störungsresistente Anlagen** sorgen für eine **zuverlässigere** Infrastruktur und erhöhen somit die Pünktlichkeit für unsere Kunden
- **Optimale Ausrüstungs- und Layoutstandards** erhöhen die **Leistungsfähigkeit** der Infrastruktur
- Wir verbessern das **Kundenerlebnis** durch **attraktive, saubere und barrierefreie Bahnhöfe**



# Kleine und mittlere Maßnahmen (KMM): Umsetzung finanziert – bis Ende 2025 knapp 40% des Gesamtprogramms umgesetzt



## 2024/25: Umsetzung KMM

Mit Stand 2023 sind bereits 83 Maßnahmen in Betrieb gegangen

<b>1</b>	<b>In Betrieb:</b> 2024: 9 (2023: 0)	<b>Beispiel:</b> Überleitverbindungen bei Karlstadt / Überleitstelle Gambach
<b>2</b>	<b>In Betrieb:</b> 2024: 1 (2023: 0)	<b>Beispiel:</b> Bf Hagenow Land – Herstellung einer Zweigleisigkeit
<b>3</b>	<b>In Betrieb:</b> 2024: 1 (2023: 0)	<b>Beispiel:</b> ESTW Pechbrunn, Blockverdichtung Pechbrunn-Marktredwitz
<b>4</b>	<b>In Betrieb:</b> 2024: 26 (2023: 23)	<b>Beispiel:</b> Herstellung Nutzlänge für 740m lange Güterzüge in Darmstadt
<b>5</b>	<b>In Betrieb:</b> 2024: 52 (2023: 52)	<b>Beispiel:</b> Hamburg Ausrüstung Einfahrbereiche KV-Terminals mit Videotoren
<b>6</b>	<b>In Betrieb:</b> 2024: 8 (2023: 3)	<b>Beispiel:</b> Neue Abstellgleise für S-Bahn-Züge Esslingen
<b>7</b>	<b>In Betrieb:</b> 2024: 5 (2023: 3)	<b>Beispiel:</b> Blockverdichtung Niedernhausen-Hofheim
<b>8</b>	<b>In Betrieb:</b> 2024: 3 (2023: 2)	<b>Beispiel:</b> Abzweigstelle Landl

Ende 2025 werden 138 KMM bzw. **fast 40% der** bis 2030 geplanten Maßnahmen realisiert sein und spürbare Verbesserungen bei Resilienz, Kapazität und Qualität bringen

## Ziel bis 2030<sup>1</sup>: Umsetzung von 355 KMM

<b>1</b>	<b>Überlastete Schienenwege</b>	78
<b>2</b>	<b>Etappierung Deutschlandtakt</b>	18
<b>3</b>	<b>Seehafen-Hinterlandverkehr III</b>	9
<b>4</b>	<b>740 m-Netz</b>	66
<b>5</b>	<b>KV-Terminals, Zugbildungsanlagen und Gleisanschlussinfrastruktur</b>	52
<b>6</b>	<b>Stabiles Netz</b>	23
<b>7</b>	<b>BKS-Maßnahmen einschließlich dringlicher Überleitstellen</b>	89
<b>8</b>	<b>Sonstige „Kleine und Mittlere Maßnahmen“</b>	20

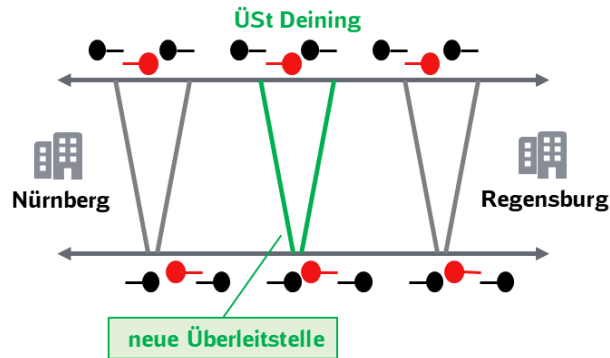




# Beispiele für realisierte KMM: Kleine und Mittlere Maßnahmen mit schneller Implementierung erzeugen hohen verkehrlichen Nutzen



## Überleitstelle Deining



4 neue Weichen



7 neue Signale sowie dazugehörige Vorsignale

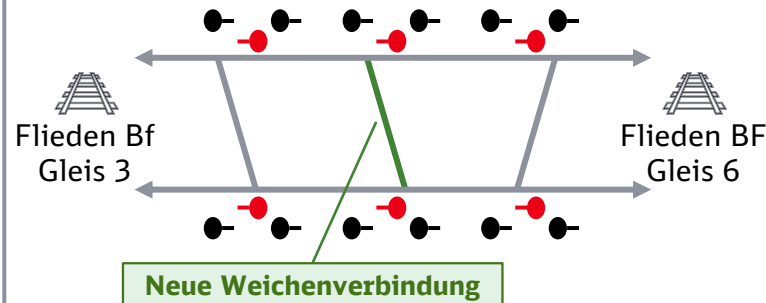


4,6 km neue Oberleitung



**Halbierung des eingleisigen Abschnitts -> 7 zusätzliche Trassen in 4 Stunden verfügbar**

## Neue Weichen Bhf Flieden



2 neue Weichen



4 neue Signale sowie dazugehörige Vorsignale

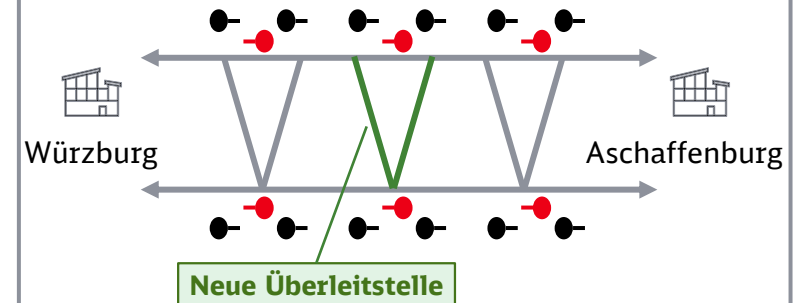


2,5 km neue Oberleitung



**Erstmalig kreuzungsfreies Wenden von Zügen im Bhf Flieden möglich -> Keine Blockierung von Kapazitäten auf dem Gegengleis**

## Überleitstelle Gambach



4 neue Weichen



5,5 km neue Oberleitung



**Halbierung der Strecke ohne Überleitbereich -> 11 zusätzliche Trassen in 4 Stunden bei eingleisigem Störfallbetrieb verfügbar**



# Zukunftsfähige Bahnhöfe: Neue Qualitätsstandards für Bahnhöfe schaffen Leistungsfähigkeit und Kundenorientierung



## 2024/25: Umsetzung ZKB

- **2024:** Arbeiten an rd. 140 Bahnhöfen gestartet. **100 dieser Bahnhöfe werden in 2024 fertig gestellt.** Die übrigen Bahnhöfe folgen in 2025.
- **15** von 140 Standorte inkl. Modernisierung der **DB-Empfangsgebäude, 20 ZKB** entlang der **Riedbahn**
- **2025:** Umfang und Auswahl des Portfolios 2025 ff. aktuell in Ausarbeitung

**Ziel bis 2030<sup>1</sup>:** Rund 1.800 Bahnhöfe sollen zu **zukunftsfähigen Bahnhöfen** werden – **bedarfsgerecht** entlang klarer Standards



(1) vorbehaltlich zur Verfügung gestellter Haushaltsmittel



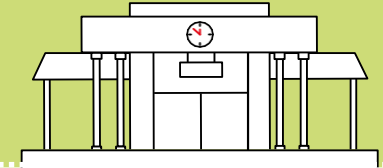
## MISSION



Wir sind  
**LEISTUNGSSTARK**

**weil wir...**

- verlässlich und gewissenhaft unsere Aufgaben machen.
- aktiv neue Technologien und Arbeitsweisen nutzen.
- mitdenken und da anpacken, wo es nötig ist.
- Regeln und Prozesse einhalten und gleichzeitig Freiräume schaffen, um Fortschritt zu ermöglichen.



## VISION

Wir schaffen sichtbare Fortschritte in Betrieb und Bau für eine starke Schiene. Und damit für **das Klima, die Menschen, die Wirtschaft, Europa.**

Dafür werden wir respektiert und wertgeschätzt.



Wir sind  
**KUNDENORIENTIERT**

**weil wir...**

- auf unsere Kund:innen zugehen und unser Bestes geben, um deren Anliegen zu ermöglichen.
- erklären, was wir tun und warum.
- halten, was wir versprechen.



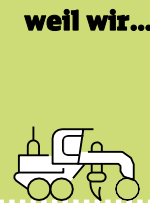
## ZWECK

Wir gestalten und betreiben gemeinsam ein sicheres, leistungsstarkes und robustes **Schienennetz** mit attraktiven **Bahnhöfen.**

Für das Gemeinwohl.



Wir sind  
**GEMEINWOHLORIENTIERT**



**weil wir...**

- mit den uns zur Verfügung gestellten Mitteln die beste Infrastruktur betreiben und so wirtschaftlich stabil unser Unternehmen steuern.
- heute investieren, um auch zukünftigen Generationen eine starke Eisenbahn zu übergeben.



Wir sind  
**NACHHALTIG**

**weil wir...**

- Platz schaffen für mehr Verkehr auf der Schiene und in den Bahnhöfen für die Verkehrswende.
- sichere Arbeitsplätze haben, die Sinn stiften und jeder willkommen ist.
- nach umweltschonenden und beständigen Lösungen streben.



**weil wir...**

- teamübergreifend gut zusammenarbeiten und mit Stolz und Leidenschaft das Beste rausholen.
- uns vertrauen und einander helfen.
- gemeinsam entscheiden und eigenverantwortlich handeln.



Wir sind  
**STARK MITEINANDER**